

Kunstturnen

MTV Ludwigsburg
Siegerländer KV

39 (5)
38 (7)

Boden
Magnus Teschner
Petro Pakhniuk

12,55 (0)
13,45 (3)

Timo Eder
Andreas Jurzo

13,35 (0)
13,30 (0)

Jonas Winkler
Nico Ermert

10,85 (0)
12,30 (4)

Lorenzo Bonicelli
Mattis Eckstein

13,95 (5)
10,60 (0)
50,70:49,65 (5:7)

Seitpferd
Jonas Eder
Fabian Lotz

12,15 (5)
8,60 (0)

Edoardo de Rosa
Artur Sahakyan

15,25 (5)
9,60 (0)

Timo Eder
Gabriel Kiess

12,90 (4)
11,15 (0)

Magnus Teschner
Petro Pakhniuk

9,55 (0)
10,65 (4)
49,85:40,00 (14:4)

Ringe
Jonathan Kriegelstein
Courtney Tulloch

11,30 (0)
14,00 (5)

Edoardo de Rosa
Niels Krämer

13,10 (3)
12,20 (0)

Robert Fuchs
Sebastian Bock

12,05 (0)
13,35 (4)

Jonas Eder
Artur Sahakyan

12,80 (0)
14,40 (4)
49,25:53,95 (3:13)

Sprung
Timo Eder
Courtney Tulloch

12,95 (0)
13,70 (3)

Magnus Teschner
Andreas Jurzo

13,40 (0)
13,75 (2)

Lorenzo Bonicelli
Artur Sahakyan

13,85 (4)
12,75 (0)

Jonas Winkler
Mattis Eckstein

12,85 (5)
10,50 (0)
53,05:50,70 (9:5)

Barren
Edoardo de Rosa
Fabian Lotz

13,90 (4)
12,80 (0)

Timo Eder
Sebastian Bock

10,55 (0)
12,15 (4)

Robert Fuchs
Nico Ermert

11,20 (0)
11,15 (0)

Jonas Eder
Petro Pakhniuk

13,10 (0)
13,15 (0)
48,75:49,25 (4:4)

Reck
Timo Eder
Fabian Lotz

13,25 (0)
13,60 (2)

Jonas Eder
Sebastian Bock

12,45 (0)
13,90 (3)

Lorenzo Bonicelli
Petro Pakhniuk

13,95 (4)
12,05 (0)

Kai Herbst
Nico Ermert

12,30 (0)
12,30 (0)
51,95:50,95 (4:5)

Endergebnis

303,55:294,50 (39:38)

2. Bundesliga Nord

KTG Heidelberg - TG Saar II 38:31 (6:6)
KTV Obere Lahn - TV Großen-Linden 12:0 (17:14)
MTV Ludwigsburg - Siegerländer KV 39:38 (5:7)
TSG Grünstadt - KTV Koblenz 43:23 (8:4)

| | | | | | | |
|---------------------|---|---|---|---|-------|----|
| 1. Siegerländer KV | 7 | 6 | 0 | 1 | 65:19 | 12 |
| 2. MTV Ludwigsburg | 7 | 6 | 0 | 1 | 64:20 | 12 |
| 3. KTV Koblenz | 7 | 5 | 0 | 2 | 49:35 | 10 |
| 4. TSG Grünstadt | 7 | 4 | 0 | 3 | 42:42 | 8 |
| 5. KTV Obere Lahn | 7 | 3 | 0 | 4 | 38:46 | 6 |
| 6. KTG Heidelberg | 7 | 2 | 0 | 5 | 28:56 | 4 |
| 7. TG Saar II | 7 | 1 | 0 | 6 | 34:50 | 2 |
| 8. TV Großen-Linden | 7 | 1 | 0 | 6 | 16:68 | 2 |

Samstag, 25. November, 18.30 Uhr
TSV Monheim - Siegerländer KV (in Monheim)

Großen-Linden muss absteigen

Linden. Während es die Siegerländer KV ins große Aufstiegssturnier am 25. November in Monheim gebracht hat, muss der TV Großen-Linden aus der 2. Liga Nord absteigen. Im Dreikampf um den Klassenerhalt haben es die TG Saar II und die KTG Heidelberg dagegen geschafft. In der Süd-Gruppe gewann der SKV-Gegner im Kampf um den Erstliga-Aufstieg, der TSV Monheim, auch den siebten und letzten Wettkampf und verbannte die WTG Heckengäu damit in die 3. Liga.



Unterstützt wurde die SKV-Riege in Ludwigsburg von rund 50 Fans, die für mächtig Stimmung sorgten.

SEBASTIAN SPIES/WP

Ein Turn-Drama in sechs Akten

SKV verliert Krimi in Ludwigsburg, aber die sieben Gerätepunkte reichen zum Finaleinzug

Lutz Großmann

Ludwigsburg. Dieser Wettkampf hätte dramatischer nicht sein können. Trotz einer 38:39-Niederlage nach Scorepunkten beim MTV Ludwigsburg hat die Siegerländer KV den ersten Platz in der 2. Liga Nord verteidigt und turnt damit am Samstag, 25. November, gegen den Süd-Ersten TSV Monheim um die Rückkehr in die 1. Liga. Monheim wird dann der Gastgeber sein. „Wir sind in ein Wechselbad der Gefühle getaucht“, sagte ein noch hörbar mitgenommener SKV-Mannschaftskapitän Sebastian Bock und ergänzte: „Uns sind wahrlich nicht alle Übungen gelungen, aber ich denke, dass wir es geschafft haben, gut zu taktieren und den Gegner damit ein Stück weit zu verwirren.“ Die SKV kam nur auf 294,50 Punkte - ein sehr mäßiger Wert, der in erster Linie auf das Debakel am Seitpferd zurückzuführen war.

Angesichts des hoch spannenden Finales macht es aber Sinn, das Pferd von hinten aufzuzäumen, denn am letzten Gerät, dem Reck, ging es um nicht mehr und nicht weniger als den Staffelsieg und die Qualifikation für das Aufstiegsfinale. Vor dem ersten der vier Duelle lag die SKV mit 33:35 zurück und stand es nach Gerätepunkten 5:5. Damit war klar: Die Siegerländer müssen das Gerät Reck unbedingt gewinnen, dürfen aber nach Scorepunkten verlieren. Genau so sollte es kommen.

Fabian Lotz (2) und Sebastian Bock (3) lieferten ab, legten ein 5:0 vor. Die halbe Miete? Mitnichten! Lorenzo Bonicelli, einer aus dem italienischen MTV-Doppelpack, rang Petro Pakhniuk, der unter seinen Möglichkeiten geblieben war, vier Zähler ab. Vor dem letzten Duell stand es somit 5:4 für die Gäste. Für die SKV ging Nico Ermert an die Stange. Früher manchmal ein Nervenbündel, zeigte der Freudenberger bei seiner leicht abgespeckten, aber sauber ausgeführten Übung das, was möglich war.

Debakel am Seitpferd

Doch reichte das? Sein Gegner hieß Kai Herbst, der vom Ausgangswert leicht besser war. Der MTV-Mann turnte ähnlich gut wie der 28-jährige Ermert. Jetzt war das Kampfgericht gefragt, brauchten die Experten am Tisch fast fünf Minuten,



Auch Youngster Gabriel Kiess hatte am Seitpferd schwer zu kämpfen, musste vom Gerät absteigen.

SEBASTIAN SPIES/WP

Wir hatten es erst gar nicht registriert, dass uns sieben Gerätepunkte reichen.

Sebastian Bock, SKV-Mannschaftskapitän

um sich zu einer Entscheidung durchzuringen, starrte alles mit bangen Blicken und feuchten Händen gebannt auf das Score-Band in der Ludwigsburger Innenstadthalle. Dann die Wertung: 0:0! Das reichte der SKV, um das Reck mit 5:4 und die gesamte Gerätewertung mit 7:5 für sich zu entscheiden. Dass die Schwaben in der Scorerwertung knapp vorne lagen, spielte da keine Rolle mehr. Ein unfassbar dramatischer Wettkampf hatte damit ein für die SKV glückliches Ende gefunden.

In der fast ausverkauften Halle, in der auch mehr als 50 aus dem Siegerland angereiste Fans die SKV unterstützten, entwickelte sich von Beginn an ein extrem enger Wettbewerb, in dem die Gäste den besseren Start erwischten. Am Boden gewannen Petro Pakhniuk und Nico Ermert ihre Duelle klar, Andreas Jurzo rang Timo Eder ein 0:0 ab, ehe Mattis Eckstein beim 0:5 gegen Lorenzo Bonicelli keine Chance hatte. Trotzdem legte die SKV mit dem ersten Gerätsieg aus ihrer Sicht

länder KV, die mit einem knappen 24:22-Vorsprung in die zweite Wettkampfhälfte ging.

Es kam der Sprung, an dem die Siegerländer in dieser Saison nicht immer perfekt aufgelegt waren. Ihre deutlich höheren Ausgangswerte in den Duellen drei und vier setzten die Ludwigsburger dann auch in einen 9:5-Sieg um, nachdem Courtney Tulloch und Andreas Jurzo zuvor astreine Sprünge gezeigt und insgesamt fünf Punkte eingeholst hatten. Mattis Eckstein dagegen setzte seinen Sprung ziemlich in den Sand. Nach vier von sechs Geräten hatten die Süddeutschen mit 31:29 wieder die Führung übernommen und war jetzt klar, dass die SKV nun kein Gerät mehr verlieren durfte. Ansonsten wäre der Traum vom Aufstiegsfinale geplatzt.

Harte Bestrafungen

Die Spannung wuchs von Minute zu Minute. Am Barren nutzte Sebastian Bock trotz einer missglückten Landung die Chance, denn sein Gegner Timo Eder verturnte seine Übung komplett. Der SKV-Kapitän glied damit das klare 0:4 von Fabian Lotz gegen Barren-Experte Edoardo de Rosa aus. Was dann folgte, war auch eine turnerische Rarität: Sowohl das Duell von Nico Ermert gegen Robert Fuchs als auch das von Petro Pakhniuk gegen Jonas Eder endeten 0:0, wobei beide SKV-Turner vom Kampfgericht für ihre Fehler sehr hart bestraft wurden und Ermert sogar 0,3 Punkte abgezogen wurden, weil er sich beim Kampfgericht nicht ordnungsgemäß abgemeldet hatte. Ermert hätte ansonsten sein Duell gewonnen, damit die SKV auch die Barrenwertung. Immerhin blieb es in der Gesamtschau beim 4:4 nach Geräte- und dem 33:35-Rückstand nach Scorerpunkten.

Es folgte der „Showdown“ am Reck, der alles bis dahin Gesehene noch in den Schatten stellen sollte. In diesem Nervenspiel, das dem vor fast auf den Tag genau sieben Jahren bei der KTV Obere Lahn glich, als es die SKV auch mit dem letzten Reckturner - der war damals übrigens Sebastian Bock - ins DTL-Finale schaffte, war die Siegerländer KV letztlich der glückliche Sieger, obwohl sie den Wettkampf gerade mit 38:39 verloren hatte. Es war die süßeste Niederlage der vergangenen Jahre...

Handball

Verbandsliga Westfalen Gr. 2

| | |
|---------------------------------|-------|
| TuS Ferndorf 2 - RSV Altenböge | ausg. |
| Gevelsb.-Silsch. - TG Voerde | 33:22 |
| DJK BS Bösperde - OSC Dortmund | 24:30 |
| TuS Volmetal - HTV Hemer | 24:24 |
| SuS Oberaden - SG Ruhrtal | 40:21 |
| Schalmsk. H. 2 - Hattingen Spr. | 23:28 |

| | | | | | | |
|--------------------|---|---|---|---|---------|------|
| 1. Gev.-Silsch. | 8 | 7 | 0 | 1 | 220:174 | 14:2 |
| 2. Bergkamen | 6 | 5 | 1 | 0 | 197:160 | 11:1 |
| 3. TuS Volmetal | 8 | 5 | 1 | 2 | 218:193 | 11:5 |
| 4. Ferndorf 2 | 7 | 4 | 2 | 1 | 188:168 | 10:4 |
| 5. HTV Hemer | 7 | 4 | 2 | 1 | 195:189 | 10:4 |
| 6. OSC Dortmund | 7 | 4 | 0 | 3 | 198:197 | 8:6 |
| 7. Altenböge | 7 | 4 | 0 | 3 | 188:191 | 8:6 |
| 8. Oberaden | 8 | 3 | 2 | 3 | 207:195 | 8:7 |
| 9. Villigst-Ergste | 7 | 3 | 1 | 3 | 200:187 | 7:7 |
| 10. TG Voerde | 7 | 3 | 0 | 4 | 202:215 | 6:8 |
| 11. Bösperde | 8 | 2 | 1 | 5 | 198:210 | 5:11 |
| 12. SG Ruhrtal | 8 | 1 | 0 | 7 | 208:263 | 2:14 |
| 13. HSG Hatt. Spr. | 8 | 1 | 0 | 7 | 172:214 | 2:14 |
| 14. Schalmsk. H. 2 | 8 | 1 | 0 | 7 | 192:227 | 2:14 |

Landesliga Westfalen Gr. 4

| | |
|------------------------------------|-------|
| Gev.-Silschede 2 - Eintr. Hagen 3 | 38:32 |
| TuS Volmetal 2 - Hohenlimburg | 44:32 |
| TV Lössel - Teutonia Riemke | 19:36 |
| Westf. Haltingen - VfS 59 Warstein | 30:26 |
| Herdecke/Ende - RSV Siegen | 23:20 |
| SG Menden S. 2 - HSV Herbede | 25:21 |

| | | | | | | |
|--------------------|---|---|---|---|---------|------|
| 1. Herd./Ende | 8 | 7 | 0 | 1 | 257:206 | 14:2 |
| 2. TVW Haltingen | 8 | 6 | 1 | 1 | 261:259 | 13:3 |
| 3. Volmetal 2 | 8 | 6 | 0 | 2 | 284:221 | 12:4 |
| 4. Eintr. HA 3 | 8 | 5 | 0 | 3 | 276:244 | 10:6 |
| 5. RSV Siegen | 8 | 4 | 1 | 3 | 239:198 | 9:7 |
| 6. TV Olpe | 6 | 3 | 2 | 1 | 145:142 | 8:4 |
| 7. Teut.Riemke | 8 | 4 | 0 | 4 | 253:242 | 8:8 |
| 8. RE Schwelm | 7 | 3 | 1 | 3 | 210:222 | 7:7 |
| 9. SG Menden 2 | 8 | 3 | 1 | 4 | 190:229 | 7:9 |
| 10. Gev.-Silsch. 2 | 8 | 2 | 1 | 5 | 201:231 | 5:11 |
| 11. VfS Warstein | 7 | 2 | 0 | 5 | 190:185 | 4:10 |
| 12. TV Lössel | 8 | 2 | 0 | 6 | 192:255 | 4:12 |
| 13. HSV Herbede | 7 | 1 | 1 | 5 | 180:216 | 3:11 |
| 14. Hohenlimburg | 7 | 1 | 0 | 6 | 191:219 | 2:12 |

Bezirksliga Südwestfalen

| | |
|----------------------------------|-------|
| TS Evingsen - HTV Hemer 2 | 27:28 |
| Attendorf/Ennest - Eintr.Hagen 4 | 48:14 |

| | | | | | | |
|-------------------|---|---|---|---|---------|------|
| 1. Selbecker TS | 7 | 6 | 0 | 1 | 224:163 | 12:2 |
| 2. Attend./Enn. | 5 | 5 | 0 | 0 | 179:111 | 10:0 |
| 3. Freier Grund | 5 | 4 | 0 | 1 | 145:121 | 8:2 |
| 4. HTV Hemer 2 | 6 | 3 | 0 | 3 | 158:181 | 6:6 |
| 5. TS Evingsen | 6 | 3 | 0 | 3 | 178:172 | 6:6 |
| 6. Etr.Hagen 4 | 6 | 3 | 0 | 3 | 155:195 | 6:6 |
| 7. HSG Lüdensch. | 4 | 1 | 0 | 3 | 92:101 | 2:6 |
| 8. Volmetal 3 | 5 | 1 | 0 | 4 | 120:145 | 2:8 |
| 9. Pletten./Werd. | 5 | 1 | 0 | 4 | 121:156 | 2:8 |
| 10. Kierspe-Mein. | 5 | 0 | 0 | 5 | 122:149 | 0:10 |

A-Jugend Oberliga Westfalen

| | |
|-----------------------------|-------|
| TuS Ferndorf - SGSH Dragons | 37:21 |
| Hille-Hartum - HLZ Ahlen | 33:40 |
| HSG Werther/Borg. - JSG ELE | 30:33 |
| ASV Senden - Letmather TV | ausg. |

| | | | | | | |
|-----------------|---|---|---|---|---------|-----|
| 1. HLZ Ahlen | 5 | 4 | 0 | 1 | 175:159 | 8:2 |
| 2. Letmather TV | 4 | 3 | 0 | 1 | 140:119 | 6:2 |
| 3. HSG Werther | 5 | 3 | 0 | 2 | 165:159 | 6:4 |
| 4. TuS Ferndf | 5 | 3 | 0 | 2 | 175:152 | 6:4 |
| 5. ASV Senden | 4 | 2 | 0 | 2 | 133:119 | 4:4 |
| 6. JSG ELE | 4 | 2 | 0 | 2 | 138:148 | 4:4 |
| 7. Hille-Hartum | 5 | 1 | 0 | 4 | 151:186 | 2:8 |
| 8. SGSH Dragons | 4 | 0 | 0 | 4 | 104:137 | 0:8 |

B-Jugend Verbandsliga Gruppe 2

| | |
|----------------------------------|-------|
| Haltern-Syth. - TuS Ferndorf | 43:30 |
| SGSH Dragons - Ewaldi Aplerb. | 16:33 |
| JSG ELE Junior Team - VfL Bochum | 35:20 |

| | | | | | | |
|-------------------|---|---|---|---|---------|------|
| 1. Ewaldi Aplerb. | 6 | 6 | 0 | 0 | 217:143 | 12:0 |
| 2. TV Arnsberg | 4 | 3 | 0 | 1 | 133:121 | 6:2 |
| 3. Eintr.Hagen | 5 | 3 | 0 | 2 | 149:157 | 6:4 |
| 4. VfL Bochum | 6 | 3 | 0 | 3 | 177:190 | 6:6 |
| 5. Haltern-Syth. | 5 | 2 | 0 | 3 | 161:150 | 4:6 |
| 6. TuS Ferndorf | 5 | 2 | 0 | 3 | 139:147 | 4:6 |
| 7. JSG ELE | 5 | 2 | 0 | 3 | 140:148 | 4:6 |
| 8. SGSH Dragons | 6 | 0 | 0 | 6 | 122:182 | 0:12 |

C-Jugend Verbandsliga Gruppe 2

| | |
|---------------------------------|-------|
| DJK Saxonia DO - Haltern-Sythen | ausg. |
| TuS Ferndorf - ASC 09 DO | 21:25 |
| Letmather TV - Wetter/Grund. | 15:33 |
| VfL Bochum - JSG ELE | 34:27 |

| | | | | | | |
|-------------------|---|---|---|---|---------|------|
| 1. ASC 09 DO | 7 | 7 | 0 | 0 | 206:148 | 14:0 |
| 2. Haltern-Syt. | 5 | 4 | 0 | 1 | 175:138 | 8:2 |
| 3. VfL Bochum | 7 | 3 | 2 | 2 | 202:202 | 8:6 |
| 4. Wetter/Grund. | 4 | 2 | 1 | 1 | 107:88 | 5:3 |
| 5. DJK Saxonia DO | 5 | 2 | 1 | 2 | 132:127 | 5:5 |
| 6. TuS Ferndorf | 6 | 1 | 2 | 3 | 136:148 | 4:8 |
| 7. JSG ELE | 7 | 2 | 0 | 5 | 204:214 | 4:10 |
| 8. Letmather TV | 7 | 0 | 0 | 7 | 140:237 | 0:14 |

Frauen-Landesliga 4 Wf.

| | |
|---------------------------------|-------|
| TuS Drolshagen - Gev.-Silschede | 29:23 |
| HV Sundern - SG Ruhrtal | 19:35 |

| | | | | | | |
|-------------------|---|---|---|---|---------|------|
| 1. Drolshagen | 6 | 6 | 0 | 0 | 182:127 | 12:0 |
| 2. ATV Dorstf. | 7 | 5 | 2 | 0 | 186:141 | 12:2 |
| 3. Unna Massen | 7 | 3 | 3 | 1 | 192:154 | 9:5 |
| 4. TuS Ferndorf | 7 | 4 | 1 | 2 | 171:151 | 9:5 |
| 5. Wetter/Gr. | 7 | 4 | 0 | 3 | 167:195 | 8:6 |
| 6. Gev.-Silsch. | 6 | 3 | 1 | 2 | 148:131 | 7:5 |
| 7. SG Ruhrtal | 7 | 3 | 1 | 3 | 197:170 | 7:7 |
| 8. HSG Lüdensch. | 6 | 3 | 0 | 3 | 160:135 | 6:6 |
| 9. SG Menden | 7 | 3 | 0 | 4 | 175:187 | 6:8 |
| 10. ETSV Witten 2 | 7 | 1 | 0 | 6 | 148:188 | 2:12 |
| 11. Bösperde | 7 | 1 | 0 | 6 | 144:202 | 2:12 |
| 12. HV Sundern | 6 | 0 | 0 | 6 | 106:195 | 0:12 |

Frauen-Bezirksliga Südwestfalen

| | |
|---------------------------|-------|
| RSV Siegen - Selbecker TS | 20:24 |
| Drolshagen 2 - Hohen | |